

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **16 (1898)**

Heft 331

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>o</sup> Semester Fr. 3.
Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>o</sup> Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post abbestellt werden...

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux...

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Table with 4 columns: Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement, Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce, and others. Includes insertion prices and publication details.

Ausfuhr von Kirschwasser und Absinth nach Italien.
Das Schlussprotokoll zu dem am 19. April 1892 zwischen der Schweiz und Italien abgeschlossenen Handelsvertrage enthält folgende Bestimmung:
«Kirschwasser und Absinth bis zu einer Menge von je 100 hl jährlich werden zum ermässigten Zollsatz von 25 Lire per hl zugelassen...»

Exportation d'eau-de-cerises et d'absinthe en Italie.
Le procès-verbal de clôture du traité de commerce conclu entre la Suisse et l'Italie, le 19 avril 1892, renferme la disposition suivante:
«L'eau-de-cerises jusqu'à concurrence de 100 hl par an, et l'absinthe jusqu'à concurrence de la même quantité, sont admises au droit réduit de 25 litres l'hectolitre...»

Inhalt — Sommaire
Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes...

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Kriegstetten.
1898. 1. Dezember. Inhaber der Firma J. Fischer in Zuchwil, „Solothurn“ ist Jakob Fischer-Schaad, von Utzenstorf, in Zuchwil. Natur des Geschäftes: Mechanische Sägerei und Schreinerei...

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

Bern — Berne — Berna
Bureau Aarberg.

1898. 29. November. Inhaber der Firma A. Wacker z. Hotel Bahnhof in Lyss ist Albert Wacker, von Seengen (Aargau), wohnhaft in Lyss. Natur des Geschäftes: Betrieb des Hotel zum «Bahnhof» in Lyss. Geschäftslokal daselbst.

1. Dezember. Die Firma Hans Jost in Schüpfen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 16. Februar 1895, pag. 159) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Bern.

30. November. Johann Weber, von Zürich, Vater, wohnhaft in Bern, und Max Weber, von Zürich, ebenfalls wohnhaft in Bern, haben unter der Firma J. Weber & Sohn in Bern eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Oktober abhin begonnen hat. Natur des Geschäftes: Stuhl-fabrik und mechanische Drechserei. Geschäftslokal: Schutzmühle Bern.

30. November. Die Firma Ernst Mäder, Apollotheater in Bern (S. H. A. B. Nr. 218 vom 29. Juli 1898, pag. 913) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

30. November. Inhaber der Firma Fr. Schumacher in Bern ist Friedrich Schumacher, von und in Bern. Natur des Geschäftes: Drechserei und Handel mit Drechslerwaren. Geschäftslokal: Kesslergasse Nr. 16.

1. Dezember. Inhaber der Firma S. Oeschger, Wirth in Bern ist Simon Oeschger, von Wyl (Aargau), in Bern. Natur des Geschäftes: Betrieb der Wirtschaft z. alten Rathskeller, Mattenenge 6, Bern.

Bureau Burgdorf.

30. November. Der Inhaber der Firma A. Grimm-Wynistorf in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 758 vom 25. Juni 1883, pag. 95) ändert seine Firma ab in: A. Grimm.

1. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Joh. Ziehli in Burgdorf ist Johann Ziehli, von Wohlen bei Bern, in Burgdorf. Natur des Geschäftes: Spezerei-warenhandlung, Handel mit Landesprodukten und Fabrikation von Limonade. Geschäftslokal: Wynigenstrasse.

1. Dezember. Die Firma S<sup>r</sup> Jordi in Kirchberg (S. H. A. B. Nr. 68 vom 11. Mai 1883, pag. 542) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bv. au de Courtesary.

1<sup>er</sup> décembre. Le chef de la maison D<sup>r</sup> Wingeler fils, au Werdberg, commune de La Heutte, est Daniel Wingeler, fils de Daniel, de Langnau, au Werdberg, commune de La Heutte. Genre de commerce: Aubergiste et commerce de détail. Bureau: Werdberg, commune de La Heutte.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Berichtigung. Bei dem im Schweizerischen Handelsamtsblatt Nr. 323 vom 25. November 1898 auf Seite 1342 eingetragenen Verein für Mässigkeit und Volkswohl in Basel ist als Mitglied des Vorstandes an Stelle von Frau Marie Feer-Sulzer zu lesen: Fräulein Marie Feer.

1898. 29. November. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma «J. Nell & Cie» in Basel (S. H. A. B. Nr. 264 vom 16. Oktober 1897, pag. 1083) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma J. Nell & Cie in liq. besorgt durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Joseph Nell, hiemit ist die Prokura des Carl Adam Braun erloschen.

29. November. Joseph Anton Nell-Panzer, von Aلتorf (Uri), und Carl Adam Braun, von Albersweiler (Bayern), beide wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Nell & Braun in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 20. November 1898 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Import und Fabrikation von Cigarren. Geschäftslokal: Obere Rehgasse 27.

30. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Söll & Sand in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 20. September 1897, pag. 975) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «A. Söll-Sand».

30. November. Inhaber der Firma A. Söll-Sand in Basel ist Anton Söll-Sand, von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Söll & Sand». Natur des Geschäftes: Technisches Bureau. Vertretungen der Bau- und Maschinenbranche. Geschäftslokal: Klybeckstrasse 119.

30. November. Die Firma Casimir Meyer in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 15) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Casimir Meyer & Cie.»

30. November. Casimir Meyer, Sohn und Albert Meyer-Brenner, beide von und in Basel, haben unter der Firma Casimir Meyer & Cie in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1898 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Casimir Meyer» übernimmt. Natur des Geschäftes: Agenturen. Geschäftslokal: Leonhardstrasse 26.

30. November. Die Firma Müller-Hindenlang in Basel (S. H. A. B. Nr. 216 vom 6. Oktober 1892, pag. 867) ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Müller-Hindenlang & Cie.»

30. November. Johann Jakob Müller und Witwe Rosine Müller-Hindenlang, beide von und in Basel, haben unter der Firma Müller-Hindenlang & Cie in Basel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Dezember 1898 beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Müller-Hindenlang» übernimmt. Die Firma erteilt Prokura an Fritz Hindenlang, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Käsehandlung en gros. Geschäftslokal: Davidsbodenstrasse 26.

30. November. Die Firma Aug. Vögelin in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 13) ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciafusa**

1898. 1. Dezember. Carl Hanslin, Wagner, Heinrich Bendel-Rauschenbach; Jean Schaeffe-Ezweiler und Kilian Kesselring, alle von und in Schaffhausen, haben unter der Firma **Wagenfabrik Schaffhausen, C. Hanslin & Co** in Schaffhausen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1899 beginnt. Carl Hanslin, Wagner, ist unbeschränkt haftender Gesellschafter; Kommanditäre sind: Heinrich Bendel-Rauschenbach, mit dem Betrage von fünf und zwanzigtausend Franken; Jean Schaeffe-Ezweiler, mit dem Betrage von zwanzigtausend Franken, und Kilian Kesselring, mit dem Betrage von zehntausend Franken. Natur des Geschäftes: Wagenbau und Specialitäten der Holz- und Eisenbranche. Geschäftslokal: Grubenstrasse.

**Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.**

1898. 1. Dezember. Die Firma **Adolf Locher** in Oberegg, widerruft die an Eduard Schmid erteilte Prokura (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1893, pag. 150).

**Tessin — Tessin — Ticino**

*Ufficio di Lugano.*

1898. 29 novembre. Il proprietario della ditta **Etienne Righini** in Bedigliora, è Stefano Righini fu Giuseppe, di Bedigliora suo domicilio. Genere di commercio: Commestibili e liquori.

*Ufficio di Mendrisio.*

1° dicembre. La ditta individuale **Sartoria e Cappelleria di Angela Vergani** in Mendrisio (F. u. s. di c. del 12 settembre 1894, n° 203, pag. 832) è cancellata d'ufficio in seguito a decreto di fallimento in data 12 novembre 1898 del lod. tribunale distrettuale di Mendrisio.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

N° 10.601. — 2 décembre 1898, 4 h. p.

**Arthur Schnegg**, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

N° 10.602. — 3 décembre 1898, 8 h. a.

**Cycle Hall: Percival Despland**, négociant,  
Lausanne (Suisse).



**Vélocipèdes, pièces de vélocipèdes, voitures automobiles et motocycles de tous genres.**

**Löschung. — Radiation.**

Die für Cigarren französischer Façon (Bouts) eingetragene Marke Nr. 9841 der Firma **Hediger & Co** in Reinach ist auf Ansuchen der Hinterleger, infolge eines Urteils des Bundesgerichts vom 15. Oktober 1898, am 3. Dezember 1898 gelöscht worden.

**Einnahmen der Zollverwaltung. — Recettes de l'administration des douanes.**

Monat	1897		1898		Mehrerinnahme Augmentation	Mindereinnahme Diminution	Mons
	Fr.		Fr.				
Januar	2,990,084		2,988,168		8,079	—	Janvier
Februar	3,400,829		3,560,882		169,608	—	Février
März	4,091,478		4,148,078		56,600	—	Mars
April	4,071,681		4,062,466		—	9,126	Avril
Mai	3,934,417		4,001,737		67,320	—	Mai
Juni	3,741,888		4,094,811		862,928	—	Juin
Juli	3,812,282		3,788,686		—	78,696	Juillet
August	3,781,880		3,766,488		26,068	—	Août
September	4,848,048		4,007,821		—	886,727	Septembre
Oktober	4,608,106		4,568,907		—	84,197	Octobre
November	4,009,808		4,221,744		212,186	—	Novembre
Dezember	—		—		—	—	Décembre
<b>Total</b>	<b>42,669,190</b>		<b>48,098,068</b>		<b>861,624</b>	<b>452,744</b>	<b>Total</b>

**L'Urbaine,**

Compagnie française d'assurances contre l'incendie, à Paris.

Balance des écritures au 31 décembre 1897.

Actif.		Passif.	
fr.	ct.	fr.	ct.
3,750,000	—	Fonds social	5,000,000
21,732	13	Réserve en augmentation de capital	3,000,000
5,059	62	» pour risques en cours	2,212,300
3,383,743	95	» pour éventualités	1,500,000
1,569,233	41	» immobilière	200,000
806,680	24		
118,131	—	Assurances de 1898	8,686,915,532
112,505	65	» 1899	7,985,523,195
78,359	11	» 1900	7,212,874,291
330,000	—	» 1901	6,379,705,978
248,650	—	» 1902	5,473,282,363
350,931	—	» 1903	4,523,905,989
105,000	—	» 1904	3,561,184,026
221,440	—	» 1905	2,525,536,471
34,560	—	» 1906	1,421,047,740
44,194	23	» 1907	233,698,449
148,590	—	» 1908	98,117,755
1,400,000	—	» 1909	45,352,095
68,629	20	» 1910 et autres	153,492,736
136,888	—		48,300,636,600
4,020,158	50	Primes cédées pour réassurances	36,921,148. 49
295,530	07	de 1898 à 1910 et autres	8,566,167,590
213,631	90	Compagnies réassurantes	14,238,183. 57
476,890	—	Créditeurs divers	385,528
49,481	59	Sinistres (ceux restant à régler ou à payer par la compagnie)	351,393
288,641	40	Sinistres (ceux à nous rembourser par les réassureurs ou par suite de recours)	846,595. 22
14,089	85	Impôt d'enregistrement	347,878. 57
87,996	80	Cautionnements	—
421,432	16	Caisse de prévoyance des employés	447,375. 73
81,623	76	Dividende et impôt	—
51,159,332	06	Participation de la direction	1,000,000. —
347,878	57	Profits et pertes (à reporter à nouveau)	41,666. 66
1,235,513	50		1,041,666
68,626,527	50		26,668
			588,149
			68,626,527



**Allgemeine Spiegelglas-Versicherungs-Gesellschaft in Berlin.**

Bilanz am 31. Dezember 1897.

Aktiva.			Passiva.		
Mk.	Pf.		Mk.	Pf.	
240,000	—	Sola-Wechsel.	300,000	—	Aktien-Kapital
136,161	91	Wertpapiere.	60,000	—	Kapital-Reserve
141,000	—	I. Hypotheken.	20,000	—	Ausserordentliche Reserve
30,147	86	Bank-Guthaben.	146,305	68	Prämien-Reserve
1,600	20	Kassa-Bestand.	23,556	—	Schaden-Reserve
1,477	—	Stückzinsen.	3,800	—	Kautionen der Agenten
824	—	Gläser-Bestand.	182	30	Kreditoren
1,000	—	Mobiliar.	18,530	69	Gewinn-Saldo
3,800	—	Kautions-Effekten.			
16,363	70	Aussenstände bei Agenten.			
572,374	67		572,374	67	

Mit den Büchern verglichen und richtig befunden:

Berlin, 22. Februar 1898.

(gez.) Thorwart.

(gez.) Hellwig.

Die Direktion:

(gez.) F. Hennings.

**LA NATIONALE, compagnie d'assurances sur la vie, à Paris.**

Extrait du bilan de l'exercice 1897.

Actif.			Passif.		
fr.	ct.		fr.	ct.	
15,000,000	—	Obligations des actionnaires.	15,000,000	—	Capital social
250,596	66	En caisse.	13,953,000	—	Réserve statutaire
17,947	85	Effets à recevoir.			Réserves spéciales:
89,716,960	24	Immeubles.			Réserves pour diverses éventualités Fr. 3,004,841. 31
26,724,028	12	Prêts sur hypothèques.			» sur immeubles » 9,038,596. 85
291,198,433	65	Valeurs.	12,043,438	16	Réserves des risques en cours
4,511,798	15	Cautionnements déposés auprès de gouvernements.	387,776,045	—	Corrections relatives à l'échéance des primes
14,735,655	10	Prêts sur polices d'assurances.	8,490,554	—	Réserves pour sinistres et rentes à régler
132,879	68	Banque de France.	2,895,408	50	Réserves supplémentaires
5,480,095	27	Créances près des agences et des assurés.	6,191,000	—	Fonds de prévoyance du personnel de la compagnie
5,216,131	23	Intérêts et loyers à recevoir.	446,922	75	Compagnies d'assurances et de réassurances
1,373,955	05	Usufruits et nues-propriétés.	222,868	75	Dividendes antérieurs non touchés par les actionnaires
836,320	62	Débiteurs divers.	17,568	—	Bénéfices antérieurs échus, mais non touchés par les assurés
801,474	50	Autre actif.	110,152	97	Créditeurs divers
			1,158,040	20	Autre passif
			1,054,293	40	Profits et pertes
455,996,276	12		6,636,984	39	

**Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**

**Registre du commerce.**

Il arrive souvent que des succursales de sociétés commerciales, qui ont leur siège principal à l'étranger, demandent à s'inscrire dans le registre suisse du commerce. Ces sociétés sont constituées selon le droit en vigueur au lieu de leur principal établissement, droit qui déroge plus ou moins au nôtre; aussi, la question a-t-elle été soulevée de savoir, si non obstant ces divergences, les succursales établies en Suisse peuvent être inscrites dans le registre du commerce.

Jusqu'ici, il était d'usage d'inscrire dans le registre les succursales de sociétés étrangères en nom collectif, en commandite, anonymes et en commandite par actions, pourvu que ces sociétés fussent valablement constituées au lieu de leur siège principal. Après avoir, à l'occasion d'un cas récent, examiné la question, le département fédéral de justice et police estime qu'il convient de consacrer cet usage.

En effet, s'il existe des divergences entre les législations étrangères et la nôtre relativement aux sociétés que nous venons d'énumérer, elles ne sont pourtant pas telles qu'elles altèrent la nature même de ces sociétés, les caractères essentiels restent les mêmes. En outre, ces sociétés commerciales étrangères font le commerce en Suisse et on ne saurait les en empêcher; dès lors, il est dans l'intérêt du public suisse d'autoriser et en même temps d'obliger ces sociétés à s'inscrire dans le registre du commerce aux mêmes conditions que les sociétés indigènes et, par cela même, à publier les faits qui intéressent les tiers.

Cette dernière considération nous engage à admettre et au besoin à astreindre à l'inscription même les succursales de sociétés étrangères constituées selon un type inconnu de la loi suisse telles, par exemple, les sociétés à responsabilité limitée du droit allemand. Si la société a son siège principal à l'étranger et est régulièrement constituée selon le droit étranger, la succursale en Suisse est régie par ce droit aussi; si la société est admise à faire le commerce en Suisse, le préposé au registre du commerce l'inscrira à sa requête ou d'office, si, pour le surplus, elle réalise les conditions requises et qu'il n'y ait pas lieu de présumer l'intention d'échapper à la loi suisse. Le préposé n'a pas à rechercher si la loi étrangère qui régit la société est conforme à la loi suisse soit si la loi suisse connaît des sociétés de même nature.

La question de savoir si le caractère juridique de ces sociétés étrangères, spécialement en ce qui concerne la responsabilité de leurs membres, est de nature à induire le public en erreur doit être tranchée, sous réserve des actions civiles ou pénales, par l'autorité compétente en matière de police des industries. Le préposé au registre s'entendra avec cette autorité chaque fois qu'il aura lieu de croire que le caractère juridique de la société à inscrire implique un danger pour la loyauté commerciale.

**Verschiedenes. — Divers.**

**Wirtschaftliche Erschliessung Chinas.** Eine energische und thatkräftige Handelspolitik in Bezug auf China ist in Deutschland und in England wahrzunehmen. Vor einigen Tagen wurde in London die Generalversammlung des Peking-Syndikates abgehalten, die zeigte, mit welchem Eifer und mit welchen grossen Mitteln die Beteiligten an die Erschliessung der chinesischen Provinz Schansi herangehen. Gleichzeitig aber verlautete aus Berlin die wichtige Nachricht über die Vereinigung aller deutschen Syndikate, die sich im Laufe des Jahres für die Vertretung deutscher wirtschaftlicher Interessen in der Provinz Schantung gebildet hatten. Das massgebende deutsche Syndikat, das sich unter Führung von Hansemann aus der haute

finance und den bedeutendsten Industriellen Deutschlands, darunter Krupp in Essen, gebildet hatte, ist zu einer Einigung mit den übrigen Syndikaten, die für die deutschen Interessen der Provinz Schantung zusammengetreten waren, gelangt. Unter den letzteren Syndikaten hat, wie wir der «Volkswirtschaftlichen Wochenschrift» entnehmen, namentlich dasjenige, das aus deutsch-chinesischen Kaufleuten besteht und seinen Sitz in Hamburg und Köln hat, bereits eine bedeutende Thätigkeit entwickelt. In seinem Auftrage unternahm auch der Eisenbahn-Ingenieur Gaedertz zu Beginn dieses Jahres eine Rekognoscierungsreise durch die Provinz Schantung, um unter anderem das beste Tracé für die Eisenbahn Tsing-Tau-Tsinan-Fu festzustellen. Ausser demselben hat sich unter dem Namen «Magnaten-Syndikat» eine Vereinigung hervorragender Männer des deutschen Adels, darunter Fürst zu Fürstenberg, Graf Henkel von Donnersmarck, Baron Thiele-Winckler gebildet, das durch den Kammerpräsidenten des Fürsten zu Fürstenberg, Herrn Hentig, vertreten wird. Endlich war eine grössere Anzahl deutscher Industrieller, die dem ersten Syndikate nicht angehörten, ebenfalls zu einem Syndikate zusammengetreten, das durch Emil Selberg in Berlin repräsentiert wurde. Es verlautet ferner, dass das Kapital, das für den Bau der zunächst in Angriff zu nehmenden Bahn zwischen Tsing-Tau und Tsinan-Fu erforderlich ist, 60 bis 70 Millionen Mark betragen dürfte, und dass eine weitere erhebliche Summe für die energische Aufschliessung der Kohlenminen und sonstiger unterirdischer Schätze der Provinz Schantung in Aussicht genommen ist. Es ist einleuchtend, von welcher weittragenden Bedeutung die Zusammenfassung aller dieser gewaltigen Kräfte für das systematische Vorgehen in der Aufschliessung der zur deutschen Interessensphäre gehörenden Provinz Schantung sein wird. Während andernfalls die Kräfte sich vielfach zersplittert haben würden, ist nach der Vereinigung der vier mächtigen Gruppen ein planvolles Arbeiten von vornherein gesichert. Wenn man erwägt, dass in den vorgenannten vier Syndikaten wohl alle mächtigen finanziellen und industriellen Faktoren des ganzen Deutschen Reichs vereinigt sind, so kann man sagen, dass unter günstigeren Aussichten die Bearbeitung jenes gewaltigen Wirtschaftsgebietes, das die Provinz Schantung darstellt, gar nicht unternommen werden kann.

**Der österreichisch-ungarische Aussenhandel.**

Warengruppe	Januar-Oktober.			
	Einfuhr		Ausfuhr	
	Handelswert in fl. u. w.			
	1897	1898	1897	1898
Rohstoffe	586,980,842	416,090,974	270,176,876	281,016,106
Halbfabrikate	38,628,585	87,972,227	96,961,670	100,510,782
Ganzfabrikate	177,267,861	186,672,814	268,075,511	274,478,260
Total	602,876,788	690,636,015	635,213,957	656,005,188
dazu edle Metalle u. Münzen	93,460,269	21,549,153	24,660,888	46,848,497
Gesamtsumme	696,337,057	712,185,167	659,874,845	701,853,685

**Ausländische Banken. — Banques étrangères.**

Banque d'Angleterre.					
24 novembre. 1 <sup>er</sup> décembre.		24 novembre. 1 <sup>er</sup> décembre.			
£	£	£	£		
Encaisse métallique	28,018,069	21,818,598	Billets émis	47,416,425	46,872,006
Reserve de billets	20,658,466	19,500,980	Dépôts publics	6,344,673	6,193,360
Effets et avances	26,778,944	29,414,794	Dépôts particuliers	36,666,686	37,702,229
Valeurs publiques	10,029,640	10,029,640			

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

## Compagnie du chemin de fer régional PORRENTROY-BONFOL.

Les actionnaires de la compagnie du chemin de fer secondaire à voie normale Porrentruy-Bonfol sont convoqués en assemblée générale à l'Hôtel-de-Ville de Porrentruy sur jeudi, 22 décembre courant, à 2 heures de l'après-midi, pour:

- a. En modification de l'art. 5 des statuts, porter le capital-actions à fr. 750,000 (art. 1<sup>er</sup> de l'arrêté du Grand conseil du canton de Berne du 21 novembre dernier);
- b. Autoriser le conseil d'administration de contracter un emprunt de fr. 330,000 au lieu de fr. 300,000 pour parfaire le coût de l'établissement de la ligne et créer un fonds d'exploitation.

Porrentruy, le 1<sup>er</sup> décembre 1898.

Au nom du conseil d'administration,

Le Secrétaire: **J. Fattet.** Le Président: **Maillet.**

(1090)

## Fabrique d'horlogerie Seeland

(Seeland Watch Co)

— MADRETSCH —

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour lundi, le 12 décembre 1898, à 10 heures de l'avant-midi, au bureau de l'usine, à Madretsch.

- 1<sup>o</sup> Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1897/1898.
- 2<sup>o</sup> Rapport de MM. les commissaires-vérificateurs.
- 3<sup>o</sup> Approbation des comptes.
- 4<sup>o</sup> Complément du conseil d'administration.
- 5<sup>o</sup> Nomination des commissaires-vérificateurs.
- 6<sup>o</sup> Imprévu.

Les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées à MM. les actionnaires sur présentation de leurs titres au bureau de l'Usine. Le bilan et les rapports sont déposés au bureau.

(1087)

Le conseil d'administration.

Die

## Zürcher Kantonalbank

nimmt Gelder an gegen (M 9926 Z)

3 3/4 % Obligationen

zu Gunsten des Inhabers lautend, kündbar nach vier Jahren auf drei, resp. sechs Monate, in Stücken von 500, 1000 und 5000 Fr. mit Halbjahrescoupons.

Zürich, den 15. Oktober 1898.

(1048)

Die Direktion.

## Raucher, Achtung!

Die vielen Konsumenten der ausgezeichneten Produkte des Hauses „Nestor Giansclis“ in Cairo (Aegypten) sind ausdrücklich gebeten, auf jeder Schachtel oder Paket dieser vorzüglichen, in der Schweiz vertriebenen Cigaretten die nebenstehend abgebildete Schutzmarke zu verlangen. (1051)



Dieselbe ist hauptsächlich aus dem Grunde auf den Markt gebracht worden, um die Raucher vor Missbräuchen gewisser, wenig skrupulöser Verkäufer zu schützen, die trotz gegen sie eingeleiteter Verfolgungen fortfahren, Cigaretten schlechter Qualität unter der kühn nachgemachten, mit der fälschlichen Unterschrift des Chefs dieser Firma versehenen Marke dieses weltberühmten Hauses zu offerieren. (H10895 X)

Edouard Tinchant, Maison Américaine, Genève,

13, Rue de Hollande,

agent général pour la Suisse et la France de la maison Nestor Giansclis, au Cairo (Egypte).

## Bureaux- und Geschäfts-Einrichtungen

(M 10125 Z)

übernimmt und liefert prompt unter Garantie

H<sup>ch</sup> Lips, Möbelfabrik,

Zürich I und Altstetten.

(1016)



Si pour conserver votre correspondance, lettres, notes, factures, etc., vous vous servez déjà de classeurs ou si vous avez l'intention d'adopter ce système, veuillez bien avant l'acquisition demander le nouveau classeur perfectionné

„RAPIDE“.

Prix fr. 1.75 avec répertoire. Perforateur (une seule acquisition) Fr. 1.50. (1024)

Classer définitif, adapté à tous les systèmes (Soennecken, Shannon, Sequens, etc.), prix Fr. 1. — avec répertoire. Indiquer si la distance des trous doit être de 7 ou 8 centimètres. Envoi franco à tout endroit de la Suisse contre remboursement ou envoi préalable du montant.

Carl Pfaltz, Bâle.

## Homogene Verbleitung

alter und neuer guss- und schmiedeiserner, sowie kupferner Gegenstände. Garantierte Unablässbarkeit des Bleies von einer Unterlage bei Temperaturen unter 190° C.

(780)

Dr. E. Sieben, Zürich.

Buehldruckerel JENT & Co in Bern. — Imprimerie JENT & Co à Berne.

## „THE MARINE“

Insurance Company Limited

## Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Gegründet in London 1836. (181)

Gesellschaftskapital Fr. 25,000,000. — Reservefonds Fr. 13,750,000.

Die Gesellschaft versichert zu sehr vorteilhaften Bedingungen Transporte zu Land und Wasser von Wertschriften und Waren jeder Art. Sie versichert ebenfalls Dampfschiffscasco.

Die Marine hat ein neues System von Pauschal-Versicherung für Wertschriften eingeführt, welches sich als sehr einfach und sehr vorteilhaft für die Herren Banquiers erweisen dürfte.

Man beliebe sich an Herrn Alf. Bourquin, Direktor der schweizerischen Filiale in Neuenburg, sowie an die Herren Hauptagenten zu wenden.

## KING & Co.

Maschinenfabrik und Kesselschmiede

## Zürich-Wollishofen

liefern als Spezialitäten:

## Dampfmaschinen

und Dampfkessel.

Fahrbare und Halb-

## Locomobilen

(89)

bis zu den grössten Dimensionen. (H 651 Z)

Bureau-, Lager- und Versand-Schachteln.



Beste Einrichtung zur Fabrikation von Verpackungen für Massenartikel (Falt-schachteln), z. B. für Cigaretten-, Seifen- und Teigwarenfabriken etc. (183)

G. Brieger, unterer Mühlesteig 4, Zürich I. — Telephon Nr. 44.

## Budweiser Bürgerbräu

bestes böhmisches Gesundheitsbier, überall von den Herren Ärzten angelegentlichst empfohlen.

Depots: Basel: A. Kümlich, Elisabethenstr. 41.  
Bern: C. Schnell, Kramgasse 53.

(891)

Alleinige Generalvertretung:

— Martel-Falck, St. Gallen. —

Versand in Fässern von 25, 50 und 100 Litern, sowie in 1/2 und 1/3 Flaschen.

## PARQUETERIE ET SCIERIES DE BASSECOURT

(Jura bernois).

(1077)

Parquets massifs en tous genres. Epais: 26 mm.

Parquets sur bitume.

Lames sapin et pin gras rainées et rabotées. — Planchers bruts.

Charpente débitée sur mesure. Bois en grume.

Pavés en bois. Traverses de chemin de fer.

Caisses d'emballage. Lattes à toit, liteaux à gypser.

Immense choix de sciages secs sous hangar pour menuisiers.

Marchandise garantie sur facture.

Album et prix-courant à disposition franco.

Téléphone. — Adresse télégraphique: Parqueterie Bassecourt.

## Seltene reelle Gelegenheit!

Das bestrenommierte, seit 1864 bestehende (1079)

## Uhrengeschäft

von J. J. Christen, Greifengasse 17, Basel, ist sofort unter günstigen Bedingungen zu übernehmen.

Reflektanten belieben sich direkt an obige Adresse zu wenden.

## Wacker Schmidlin & Co

Bankgeschäft

Elisabethenstr. 53 in Basel.

(1068)

Börsenaufträge

Kapitalanlagen  
Verschüsse auf Wertpapiere  
Vermögensverwaltungen  
Geldwechsel.